Ressort: Finanzen

Ex-EZB-Chefvolkswirt: Euro-Austritt darf kein Tabu mehr sein

Frankfurt/Main, 28.12.2018, 13:36 Uhr

GDN - Der frühere Chefvolkswirt der Europäischen Zentralbank (EZB), Otmar Issing, sieht 20 Jahre nach der Einführung des Euro als Buchgeld zwingenden Handlungsbedarf in der Euro-Zone. "Kommt es nicht zu den dringend erforderlichen Reformen, dann nehmen die Spannungen im Euro-Raum weiter zu", sagte er dem "Tagesspiegel" (Samstagsausgabe).

Vor allem die italienische Regierung sieht Issing in der Pflicht: "Sie verstößt nicht nur gegen Verpflichtungen, die das Land mit der Europäischen Kommission getroffen hat, sie brüstet sich auch noch mit der bewussten Verletzung von Regeln." Zwar sei ein Austritt aus der Euro-Zone nicht vorgesehen, dennoch meint Issing: "Werden die Konflikte wegen des Fehlverhaltens eines Landes oder gar mehrerer Länder extrem, dann kann man auch das Thema Austritt nicht länger tabuisieren."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-117614/ex-ezb-chefvolkswirt-euro-austritt-darf-kein-tabu-mehr-sein.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com